

Dipl.-Kfm.
Reinhard Palmen
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Argentinische Allee 22 b
14163 Berlin

ABWICKLUNGS- ERÖFFNUNGSBILANZ

zum 01. Januar 2021

SPX Solar AG i. Abw.

Wiltbergstraße 70

13125 Berlin

Finanzamt: Berlin für Körperschaften IV

Steuer-Nr: 30/537/32729

Abwicklungseröffnungsbilanz zum 01.01.2021

SPX Solar AG i. Abw.
Berlin

AKTIVA

	EUR
A. Anlagevermögen	888,00
B. Umlaufvermögen	356.551,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.010,59
	359.449,78

Abwicklungseröffnungsbilanz zum 01.01.2021

SPX Solar AG i. Abw.
Berlin

PASSIVA

	EUR
A. Eigenkapital	338.155,02
B. Rückstellungen	15.883,50
C. Verbindlichkeiten	5.411,26
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.411,26 (EUR 12.495,90)	
	359.449,78

Bericht zur Abwicklungseröffnungsbilanz zum 1.1.2021 der SPX Solar AG i. Abw., Berlin

I. Grundsätzliches zum Jahresabschluss

Die SPX Solar AG i. Abw., Berlin (im folgenden „Gesellschaft“ genannt) wurde unter der Firma „Solarpraxis Aktiengesellschaft“ mit notariellem Vertrag vom 11. Februar 2000 gegründet und in das Handelsregister in Berlin eingetragen. Der Name der Gesellschaft wurde mit Beschluss vom 21. November 2020 in „SPX Solar AG“ geändert.

Mit Beschluss vom 21. November 2020 wurde die Auflösung der Gesellschaft mit Ablauf des 31. Dezember 2020 beschlossen. Zum Abwickler wurde Herr Karl-Heinz Remmers bestellt. Die Auflösung der Gesellschaft wurde am 6. Januar 2021 in das Handelsregister eingetragen.

Die Abwicklungseröffnungsbilanz der SPX Solar AG i. Abw., Berlin auf den 1. Januar 2021 wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und der Satzung erstellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Anlagevermögen wird mit den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet und linear entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Wegen der beschlossenen Auflösung der Gesellschaft mit Ablauf des 31.12.2020 werden die Gegenstände des Anlagevermögens unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips mit dem beizulegenden Wert angesetzt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Vermögensgegenstände und liquide Mittel sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Erkennbaren Ausfallrisiken ist durch die Bildung von Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Vorgänge, die bereits zu Zahlungen führten, die ergebnismäßig aber späteren Geschäftsjahren zuzuordnen sind.

Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt und berücksichtigen die am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken.

Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

III. Erläuterung zu einzelnen Posten der Bilanz

1. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

2. Eigenkapital

Das Grundkapital ist eingeteilt in 199.820 nennwertlose Stückaktien. Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 31. August 2015 wurden die Inhaberaktien in Namensaktien umgewandelt.

Im Dezember des Jahres 2019 wurden 16.650 eigene Aktien von der Gesellschaft übernommen. Noch im Dezember wurden davon 15.100 Aktien wieder verkauft. Die verbliebenen 1.550 Aktien werden in der Vorspalte von dem Posten „Gezeichnetes Kapital“ abgesetzt (§ 272 Abs. 1 a HBG).

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem rechnerischen Wert und den Anschaffungskosten der eigenen Aktien in Höhe von € 387,50 soll mit den frei verfügbaren Rücklagen verrechnet werden. Da solche nicht vorhanden sind, wird der Unterschiedsbetrag als „negative“ Gewinnrücklage ausgewiesen.

Der über die Anschaffungskosten der übernommenen Aktien hinausgehende Erlös der 15.100 verkauften Aktien in Höhe von € 2.265,00 wurde gemäß § 272 Abs. 1b HGB in die Kapitalrücklage nach § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB eingestellt.

3. Rückstellungen

Der Bestand der sonstigen Rückstellungen stellt sich wie folgt dar:

	<u>Stand</u>
	<u>01.01.2021</u>
	<u>€</u>
Aufstellung des Jahresabschlusses	2.883,50
Rückstellung für Archivierung	7.000,00
AR-Vergütungen	<u>6.000,00</u>
	<u>15.883,50</u>

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten zeigen folgende Zusammensetzung und Fristenstruktur:

	Gesamtbetrag			
	davon mit einer Restlaufzeit von			
	1.1.2021	≤ 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre
	€	€	€	€
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.410,46	3.410,46		
Sonstige Verbindlichkeiten	2.000,80	2.000,80		
	5.411,26	5.411,26		

Die Verbindlichkeiten sind nicht besichert.

5. Treuhandverhältnis

Auf zwei Eigendepots der Gesellschaft werden zum Bilanzstichtag 1.173 Stückaktien geführt.

Diese Aktien konnten den Aktiendepots der namentlich bekannten Aktionäre noch nicht gutgebracht werden, weil Angaben für die Depotübertragung fehlen. Bis zur Beseitigung dieser Hindernisse werden die Aktien dieser Aktionäre treuhänderisch auf dem auf die Solarpraxis AG lautenden Depot verwahrt. Es handelt sich damit um Treuhandvermögen und gleichlautende Treuhandverbindlichkeit.

IV. Sonstige Angaben

Vorgänge von besonderer Bedeutung und weitere Angaben zur Abwicklung

Nach derzeitigen Kenntnisstand wird die Abwicklung nach Ablauf des Sperrjahres abgeschlossen. Das Liquidationsguthaben wird an die Aktionäre ausgekehrt.

Abwickler

Karl-Heinz Remmers, Berlin

Mitglieder des Aufsichtsrats

Kay Neubert, Berlin, Vorsitzender, Kaufmann

Manfred Bächler, Ulm, Dipl.-Ing.

Jan Wecke, Köthen, Dipl. Bankbetriebswirt

Berlin, den 16. Februar 2021

Karl-Heinz Remmers, Berlin, Abwickler